

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

2 (2.1.1895)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 2.

Mittwoch den 2. Januar

1895.

Amtliche Bekanntmachungen.

Die Bürgermeister des Amtsgerichtsbezirks werden aufgefordert, auf 6. Januar 1895 eine Uebersicht der Zahlbefehle, Widersprüche und Vollstreckungsbefehle, sowie die Tabellen E. u. F. hierher vorzulegen.

Karlsruhe, den 31. Dezember 1894.

Großh. Amtsgericht I.
Dr. Krausmann.

Vermögensabsonderung.

Nr. 37 151. Die Ehefrau des in Konkurs befindlichen Leistenfabrikanten Adolf Reimuth, Lisette geb. Winkler in Neunkirchen, wurde durch Urteil Großh. Amtsgerichts hier selbst vom Heutigen für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes abzusondern.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1894.

Napp,
Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Den im Genuß von Gaben aus der Kaiser Wilhelm-Stiftung befindlichen Invaliden und Hinterbliebenen von solchen bringen wir zur Kenntniß, daß die Auszahlung des Beitrags für den Monat Januar erst am 10. d. Mts. stattfindet.

Der Bezirks-Ausschuß
der Kaiser Wilhelm-Stiftung für deutsche Invaliden.
G. v. Stoesser.

Gesellschaft der Karlsruher Aerzte. Kleinere Mittheilungen.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Mittwoch den 2. d. M., Abends 8 1/2 Uhr, Versammlung in der Turnhalle der höheren Mädchenschule zum Zweck wichtiger Besprechung, ebendasselbst Anmeldung neuer Mitglieder für den Unterrichtskursus.

Das Kommando.

Badischer Frauenverein, Abtheilung IV. Kochschule.

Am Montag den 28. Januar beginnen in der Kochschule (Luisenhaus, Bahnhofstraße 56) wiederum die Kochkurse für Arbeiterfrauen und Arbeiterinnen.

Der Unterricht findet jeweils an zwei Wochentagen Abends statt und dauert 20 Kochabende. Jede Teilnehmerin hat für den Abend 10 Pfg. zu bezahlen; auf Ansuchen wird diese Zahlung erlassen. Von dem Gekochten erhält jede Teilnehmerin ein Abendessen, welches auch in eigenem Geschloß nach Hause genommen werden darf.

Anmeldungen sind an die Leiterin der Kochschule, Fräulein Ernst im Luisenhaus, zu richten.
Karlsruhe, den 28. Dezember 1894.

Der Vorstand der Kochschule. 6.2.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

4.3. Für die am 6. Januar zu veranstaltende Christbaumfeier unserer Gemeinde bitten wir, gütige Gaben an Confect, Christbaumschmuck, Geld oder sonstigen geeigneten Gegenständen an folgende Adressen gelangen zu lassen: Stadtpfarrer Bodenstein, Scheffelstraße 6, Josef Sed, Stifel 14, Fr. Riby, Herrenstraße 48.

(Alt-)Katholisches Stadtpfarramt.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

In Ausführung der in letzter Generalversammlung gemachten Zusage eines erleichterten Verfahrens bei Abrechnung und Auszahlung der Dividenden haben wir neue Markenbüchlein anfertigen lassen, welche gegen Rückgabe der seitherigen ausgegeben werden.

Wir bitten, um die Abrechnung rechtzeitig vornehmen zu können, dringend, den Umtausch im Laufe des Monats Januar und zwar nur im Geschäftslokale Zähringerstrasse 45 vorzunehmen.

Da die Berechnung der Dividende für das einzelne Mitglied auf Grund seines Markenbüchleins vorzunehmen ist, so kann dasjenige Mitglied, welches den Umtausch seines Markenbüchleins im Januar unterläßt, die Dividende für das Jahr 1894 im Jahr 1895 nicht mehr erheben.

Karlsruhe, den 2. Januar 1895.

Der Vorstand.

Litteratureursus für Damen.

Donnerstag, 8. Januar, 1/4 Uhr, Vortrag über W. Hauff; nächstfolgende Vorträge über Eichendorff, Hebbel u. s. w. Karten in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung (Liebermann & Cie.).

Anna Ettliger.

Aufforderung.

3.3. Rosa Thümling, geb. Wilhelm, Ehefrau des Technikers Louis Thümling, ist am Nachlaß ihrer in Karlsruhe verstorbenen Mutter Katharina Wilhelm, geb. Meinde, erbbeteiligt und wird hiermit aufgefordert, zum Zweck des Bezugs bei der Verlassenschaftsverhandlung

innerhalb 6 Wochen

hierher Nachricht zu geben.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1894.

Großh. Notar
Beck.

Versteigerung.

Am Donnerstag den 3. Januar 1895, Vormittags 10 Uhr, versteigere ich Luisenstraße 52 im Auftrag gegen baare Zahlung öffentlich:

3 Pferde, 2 Chaisen (Droschken), worunter eine beinahe neu, 1 Pflugschiffen, neu hergerichtete, Ein- u. Zweispänner-Geschirre, 1 Häckselmaschine und dergl.,

und ladet Liebhaber hiezu ein

2.2.

C. Löfner, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 43 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern auf 23. April zu vermieten. Dieselbe kann auch früher bezogen werden. Näheres daselbst im Laden.

— 4.3. Akademiestraße 69 ist das Hochparterre, bestehend in 6 Zimmern, Badezimmer, große heizbare Veranda, 2 Mansarden, 3 Kellerabtheilungen, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 23. April 1895 an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

— Maltenstraße 41 ist die Mansardenwohnung auf 23. Januar zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 2. Stod.

— Fasanenstraße 1, nächst dem Polytechnikum, ist der 2. Stod, bestehend aus 4 schönen, geräumigen Zimmern nebst Küche, Keller und Kammer, auf 23. April 1895 billig zu vermieten, Näheres im 1. Stod daselbst zu erfragen.

— Friedrichsplatz 6, 3 Treppen hoch, ist eine vollständig neu hergerichtete Wohnung von 8 Zimmern worunter 1 Salon, Badezimmer, 2 Mansarden, Küche und Keller mit Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf 23. April 1895 zu vermieten. Näheres im Laden bei Kaufmann C. A. Rindler.

— Gottesauerstraße 1a ist im 2. Stod eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, Keller u. sofort oder später zu vermieten durch die Frl. v. Seideneck'sche Verwalt. Mühlburg.

— Kaiserstraße 40, vier Treppen hoch, ist eine mit Glasabschluß versehene Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern (3 auf die Straße gehend), Küche und Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Preis 350 M. Näheres im Schuhladen daselbst.

— Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung mit Balkon von 6 Zimmern, Bad, Garderobe und sonstigem Zugehör sofort oder auf 23. April 1895 zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Kleinkinderbewahranstalt. Erbprinzenstraße 12.

Weitere Weihnachtsgaben sind uns übergeben worden von Fr. Geh. Rath Seyting 10 M., Fr. Direktor Schnabel 5 M., Fr. Frau v. Adelsheim 10 M. f. d. Schwesterfond, 10 z. Bescherung und 6 Benden, 1 Nachtsäckchen 8 gestickt und 3 Halbflanellröckchen, Fr. Weisopf 1 M., Fr. Bös 2 M., Fr. Fimrohr 1.50 M., Fr. Henidel 1.30 M., Fr. Brand 1 M., Fr. Bippes 1 M., Fr. R. W. 10 M., 5 Selbstanfchuhe, 6 P. Handschuhe, 3 feib. Halstüchlein, 7 Puppen, Fr. Friseur Metz 2 P. Strümpfchen, 8 Kämme, 3 St. Seife, 3 Schwämme, Herren Wolf & Sohn 250 St. Seife, Fried. E. L. Gerber 10 M., Frn. Kürschner Lindenlaub 5 Filzhüte, 4 Kappen, 1 Pelzkäppchen, 2 Müffchen, 2 längere Pelze, Fr. Fr. v. Adelsheim 20 M., Frn. F. Karl Müller, Senatspräsident 10 M., d. Frn. Oberhofpr. D. Helbing v. D. A. 3 M., Fr. D. 3 M., Fr. G. 10 M., Frn. Päder Schmidt eine Partie Lebkuchen, Fr. Böder 50 M., Fr. Vog 2 M., Fr. Hobi 1 M., Fr. Rintich 50 M., Fr. Imbery 40 M., Fr. Kunz 2 M., Fr. Fischer 1 M., Fr. Conditor Desterle ein Körbchen Konfekt und Lebkuchen, Ungen. 12 Püppchen, 12 Taschen, Frn. Conditor Freund 50 Stück Lebkuchen, Frn. Oberst 1 Dk., Taschentüchlein, Frn. Stadtrath Reichlin 10 Tafeln, 1 Schachtel Griffel, 2 Bund Bleistift, 24 Hefen und Silberbögen, Frn. Buchhdl. Gräff 24 Hefen, 10 Silberbücher, 12 Tafeln, Fr. Karl Montinger 6 Meter Baumwollflanell, 1 Jade und einen Hut, Fr. Oberst eine Partie Spielwaaren, Fr. Steigleder 50 M., Fr. Bersch 70 M., Fr. Nidermeyer 1 M., Fr. Weis 50 M., Frn. Conditor Haglinger 1 Dute Weihnachtsgebäck, Fr. Jörgen ein Körbchen Konfekt, Frn. Hofconditor Hildenbrand 16 Stück Lebkuchen, 2 Düten Konfekt, Frn. Rfm. Dürr 11 Pfd. Strichwolle, Fr. Zweibinger 1.50 M., d. Fr. Oberbürgerm. Lauter 1 große Ziehharmonika und 6 St. Pfeifen, d. Frn. Bürgern. Krämer v. J. S. 10 M., Fr. Anna Raupp 2 M., Ungen. 25 M., D. Sch. 20 M., Frn. Federlechner 6 St. Spielballen, Fr. Kleuler 5 St. Spielzeug, 3 P. wollene Strümpfe, 10 Taschentücher, Fr. W. 1 M., Fr. Oberstl. Wachs 6 gebäfelte Schwämme, Frn. Dr. 10 M., Frn. Bäcker Grab 18 Hugelbrod, 1 Dute Konfekt, Fr. Mina Kaufmann 14 St. Lebkuchen und 2 Düten Christbaumkonfekt, Fr. Direktor Hauser 5 M., d. Frn. Defan Bittel v. Frn. August Hecht 10 M., L. v. Stöber 3 M., d. den bad. Frauenverein v. Ihrer Hochwohlgeboren Frau Gräfin Rhena 30 M., Fr. Baumann 1 Käppchen, Kittelchen, 1 Halstüchlein, Fr. Generalin v. Friedeburg drei gebuzte Püppchen, 2 Müffchen, 2 Käppchen, 1 Spielzeug, Fr. Heintzmann 24 Stück Geschirren, d. Fr. Roth v. Frn. Jost Nachfolger 5 Pfd. Feigen, d. Fr. Geh. Oberregierungsrat Bescherer v. Frn. A. Paar, Dörings Nachf., 12 Silberbücher, 1 Spiel, 6 Naturgeschichtliche Bilder, 2 Kalender, 12 kleine Engeln, 1 Bund Bleistifte und 1 großer Nikolaus, Frn. Conditor Ederberger und Rees 200 St. Lebkuchen, Frn. Conditor Siebel 1 Dute Konfekt, Frn. Rfm. Hager 4 Pfd. Birnen, 4 Pfd. Zwetschen 4 Pfd. Bohnen, Ungen. 2 M., 1 großes Lammchen v. Frn. Rfm. Döring, Frn. Ziegler Padet Macaroni, d. Frn. Oberkirchenrath Schmidt von der Rhein. Kreditbank 25 M., Frn. A. Paar 2 Püppchen und 2 Hähnchen, Frn. Seifensieder Bronner 12 Pfd. Seife, d. Fr. Geh. Oberregierungsrat Bescherer v. Conditor Neu eine Partie Weihnachtskonfekt, d. Frn. Rechnungsr. Keller v. H. K. 5 M. Herzlichsten Dank all den verehrten Gebern und Geberinnen, welche es uns möglich machten, unsern 470 Kindern eine Weihnachtsfreude bereiten zu können. Der Herr unser Gott, welcher keinen Trunk Wasser unbelohnt läßt, möge ihr reichlicher Vergelter sein in Zeit und Ewigkeit.

Wohnungen zu vermieten.
 — **Klauprechtstraße 10 (Neubau)**, in nächster Nähe der Karls- und Hirschstraße, schöne, gesunde Lage, ohne Vis-à-vis, mit herrlicher Aussicht in's Gebirge, sind auf 23. April 1895 Wohnungen, im 1. Stock von 3 Zimmern und im 2. Stock von 4 Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör, den Anforderungen der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer daselbst.
 — **Rudwig-Wilhelmstraße 4** ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad etc., auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Bau-Bureau.
 — **Rudwig-Wilhelmstraße 10 (Neubau)** sind der 2., 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern, 1 Küche nebst reichlichem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Erker und Balkon versehen. Ferner ist daselbst ein schöner Eckladen mit 4 Zimmern, 1 Küche und Zugehör, für ein Spezereigeschäft geeignet, zu vermieten.
 — **Rudolfsstraße 28** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Balkon nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Fernhardstraße 5.
 3.3. **Rüppurrerstraße 158** ist der 2. Stock von 3 Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später billig zu vermieten.
 — **Scheffelstraße 46** ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 84, parterre.
 — **Steinstraße 29 (Eckelplatz)**, 2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Altk. Küche, Keller und Manjarde per sofort zu vermieten. Näheres im Comptoir.
 — **Ulmlandstraße 4**, nächst der Kaiser-Allee, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst oder Eidenbstraße 8.
 — **Waldstraße 46** ist der 2. Stock von fünf Zimmern, Küche, Manjarde und Zugehör auf 23. April 1895 zu vermieten. Zu erfragen parterre im Laden.
 — **Werderstraße 45** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Glasabschluß, Küche, Keller, Manjarde u. s. w. auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
 — **Wohnung von 8 schönen Zimmern, drei Treppen hoch, mit Badeeinrichtung, 3 Manjarden, 1 großen Kammer, 3 Kellern** ist auf 23. April zu vermieten. Auf Wunsch könnten weitere 3-4 helle Räume 1 Treppe hoch hinzugegeben werden. Die Wohnung kann von 10 12 Uhr Vormittags und von 2-4 Uhr Nachmittags besichtigt werden.
H. Maurer, Friedrichsplatz 5.

2.2. Kriegstraße,
 in schöner Lage, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Speisezimmerchen, 2 Keller und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres und einzusehen Kriegstraße 98 von 2-5 Uhr im 2. Stock.
Wohnung zu vermieten.
 3.3. **Auf 23. April** ist in nächster Nähe des Hauptbahnhofes im 2. Stock eine Wohnung von fünf großen Zimmern mit Balkon nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Kriegstraße 6 im Bureau der Weinhandlung.
In ruhigem Hause,
 an der Kaiser-Allee gelegen, ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern etc., mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 22 im 2. Stock.
Zimmer zu vermieten.
 — **Adlerstraße 42** ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten.
 4.4. Ein fein möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn per 1. Januar n. J. zu vermieten. Näheres Schönenstraße 12 im 3. Stock.
 *2.1. **Kaiserstraße 42**, drei Treppen hoch, ist ein gut heizbares, möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten, auf Wunsch mit Pianino, billig zu vermieten.
 * **Leffingstraße 40** ist im 3. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.
Zimmer, gut möbliert, zu vermieten: **Kaiserstraße 99, 2 Stiegen hoch links.** 3.3.
Stallung zu vermieten.
 — **Sofienstraße 81** ist der Pferdestall mit 8 Abtheilungen, ganz oder getheilt, sammt Zugehör zu vermieten. Derselbe eignet sich für Güterbesähterei, Kutscherei, Milchkuranstalt u. s. w. Der Hof, ein großer Schopf sowie eine Wohnung kann mit vermietet werden. Näheres Scheffelstraße 8, 2. Stock.
Dienst-Anträge.
Mädchen sofort gesucht für Küchen- und Hausarbeit: **Leopoldstraße 31.**
 * Ein junges, einfaches Mädchen, welches waschen und ruhen kann, wird in einen kleinen Haushalt gesucht. Näheres Waldstraße 81 im 2. Stock.
Gelder auf I. und II. Hypothek hat auszuleihen
W. Gutekunst, Waldstraße 52.
 12.9.

Vertreter-Gesuch.

2.2. Für den Verkauf eines bedeutenden chemischen Produktes in Karlsruhe und Distrikt wird ein tüchtiger Vertreter gesucht, welcher bei Drogisten, Apothekern sowie in der Nahrungs-Industrie gut eingeführt ist. Geht. Kuerbieten mit Angabe von Referenzen unter G. 62757 b an Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim, erbeten.

Modes.
 — Eine perfekte erste Arbeiterin für feinen Genre gesucht. Offerten an **M. Koch, Modes,** Landau (Pfalz)

Köchin-Gesuch.
 *2.2. Zum sofortigen Eintritt wird eine gut empfohlene Köchin, welche auch Hausarbeit mit übernimmt, gesucht; Hirschstraße 94, parterre.

Kellnerinnen !!
 Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburgen, Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Blatting-Bureau von **K. Tröster,** Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

U 32. Kellnerinnen,
 3 bis 4 feine junge, finden sofort hier und auswärts Stellen durch **L. W. Unglent,** Bertholdstraße 40 im 1. Stock, Freiburg i. B.

M. 77. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen finden u. suchen hier und nach auswärts gute Stellen durch Frau **Wüllich,** Kaiserstraße 134.

Mädchen, welche das **Kleidernachen gründlich erlernen** wollen, werden gesucht. **Luisenstraße 82.**

Lehrlinge

zum sofortigen Eintritt und auf Ostern werden unter günstigen Bedingungen aufgenommen in der mechanischen Werkstätte der **Geiger'schen Fabrik** für Strassen- u. Hausentwässerungsartikel, 3.2. **Rüppurrerstraße 66.**

Beschäftigungs-Antrag.
 Eine junge, reinliche Frau wird für die Morgenstunden sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine tüchtige Putzfrau wird auf sofort gesucht. Näheres **Nowads-Anlage 19,** parterre.

Stelle-Gesuch.
 *3.3. Ein junger Kaufmann, 20 Jahre alt, in der Kurz-, Weiß- und Wollwaarenbranche durchaus firm, sucht Stellung als Lagerist oder Comptoirist, gleichviel welcher Branche. Prima Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten sind unter Nr. 7601 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.
 * Eine tüchtige Kleidermacherin, die nach dem Journal arbeitet, nimmt noch Arbeiten in oder außer dem Hause an: **Herrenstraße 29** im Vorderhaus, zwei Stiegen hoch, nächst der Erbprinzenstraße.

Verwechfelt
 wurde am zweiten Weihnachtsfeiertage im Lokal zugegen Gegenstein-Mühlburgerthor, 7 Uhr Abends, ein schwarzer Muff (acht Bar) mit einem minderwertigen. Es wird gebeten, denselben **Rudolfsstraße 26**, eine Treppe links, abzugeben. *2.1.

Hausverkauf.

3.3. In schönster Lage der Rüppurrerstraße ist wegen Geschäftsveränderung und Bezug ein elegantes, neu erbautes, sehr rentables Privathaus zum Preise von 41000 Mk. bei einer Anzahlung von ca. 5000 Mk. feil. Das Haus eignet sich hauptsächlich für einen Beamten oder Privatmann. Offerten besördert unter Nr. 7606 das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.
 3.3. **Wegzugs halber** ist ein beinahe noch neues, sehr rentables, hübsches Haus in guter Lage äußerst billig zu verkaufen. Als Anzahlung wird auch eine Hypothek oder ein Restkaufschilling angenommen. Offerten unter Nr. 7605 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausverkauf.

In der Nähe des Ludwigsplatzes ist ein 2 1/2 stöckiges Haus mit kleiner Anzahlung zu verkaufen. Vermöge seiner guten Lage, seiner vorzüglichen und großen Keller ist dasselbe für einen Weinhändler sowie für jedes andere Geschäft sehr geeignet.
Nähere Auskunft erteilt **E. Kreuzbauer**, Friedensstraße 15, parterre.

Zu verkaufen oder zu verpachten.

102. In schönster Lage Göttingens ist ein gut gebautes, zweistöckiges Wohnhaus, 20 m Front, mit schönem, sehr großem Garten und daran anschließenden großen Fabrikträumllichkeiten mit Dampfmaschine und completer Einrichtung für Branntweinbrennerei mit Kleinausschank, Eßig- u. Senffabrikation entweder im Ganzen oder getrennt zu verkaufen oder zu verpachten unter äußerst günstigen Bedingungen. Das Anwesen wäre auch zu jedem andern industriellen Betrieb geeignet und würde man daselbe event. auch gegen ein kleineres Haus oder schönen Bauplatz vertauschen. Näheres Amalienstraße 93, parterre.

Tausch.

33. Ein massiv neuerbautes, sehr rentables Haus in guter Lage, für jedes Geschäft geeignet, wird gegen einen Bauplatz oder gegen ein älteres, zum Abbruch geeignetes Haus zu vertauschen gesucht. Offerten unter Nr. 7607 befördert das Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

Für Brautleute ist eine schöne, solide Blüschgarantur und ein Kameeltaschendivan äußerst billig zu verkaufen: Akademiestraße 23 im 2. Stock.

Küchenschrank.

*22. Ein noch gut erhaltener Küchenschrank ist billig zu verkaufen. Näheres in der Schreinerei **H. Schlick**, Waldstraße 33 im Hinterhaus.

Schlitten.

22. Ein Kasten-Schlitten, eins oder zweispännig zu fahren, ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Schlitten.

32. Ein neuer, vierstücker Schlitten, für jeden Gebrauch geeignet, ist zu verkaufen bei **Wilh. Würth** in Ruppurr.

Ankauf.

getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 16/18.

Meine geehrten Herrschaften.

Ich mache hiermit aufmerksam, daß ich die höchsten Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Silbers- und Goldborten bezahle.
Frau **A. Reutlinger** Wwe., Markgrafenstraße 14, frühere Spitalstraße

Ankauf.

FÜR die Winter-Saison gebrauche ich einen großen Posten getragener Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, gebrauchter Betten, Möbel zc. zc. und zahle für obige Gegenstände den höchsten Werth. Gest. Offerten sehr mit Vergnügen entgegen.
J. Levy, Markgrafenstraße 23.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 (bei der kleinen Kirche), eine Treppe hoch. **Eisele**.

Schönschreib-Unterricht.

A. Simon, Karlsstraße 21 im 4. Stock.

Buchführung und Schönschreiben.

*33. Beginn neuer Kurse nach Neujahr.
C. Vater, Sprach- u. Handelslehrer, Amalienstraße 37.

1893er

Naturweine,

gute Qualitäten

und jetzt

glanzhell,

empfehle

Max Homburger,

Weingroßhandlung,

30 Kronenstraße 30

und

124a Kaiserstraße 124a.

Wirthe und sonstige Wiederverkäufer genießen bedeutenden Rabatt.

Proben gratis!

Champagner, Heidsieck Monopol, Vix Bara, Duc de Montebello, Math. Müller, Oppmann & Burgeff,

Bordeaux von Mk. 1.— excl. Glas an,

Rhein- u. Moselweine von **Karl Aoker,**

Cognac, französischen (fine Champagne),

empfehle zu Originalpreisen

Karl Baumann,

Wein- & Theegeschäft,

Akademiestrasse 20.

Cognac Sorin & Cie.,

verschiedene Jahrgänge, in Flaschen und glasweise zu reellen Preisen empfiehlt

M. Giebel's Conditorei,
49 Waldstraße 49.

31 MEDAILLEN

Stollwerck'sche
Chocoladen & Cacao
sind überall
vorräthig

27 HOF-DIPLOME

Berliner Pfannkuchen

und Fastenküchlein täglich frisch in der Conditorei

M. Giebel,

Waldstraße 49 u. Essienstraße 26.

In allen einschläg. Geschäft. z. hab.

Wenig andere Nahrungs- u. Genussmittel haben eine so allgemeine Verbreitung u. Beliebtheit erlangt wie:

CACAO
MOSER
CHOCOLADE

Stuttgart.

Da sich 1 Tasse kaum auf 5 Pfennige stellt, so ist auch dem weniger Bemittelten der Genuss dieser billigen u. gesunden Nahrungsmittel möglich.

Man achte auf den Namen „Moser“.

6.6.

≡ Bienen-Honig, ≡

garantirt naturrein, fein von Geschmack und Aroma, 1 Pfund 60 Pfg., bei 5 Pfund 55 Pfg. Ein Postbüchlein mit netto 7 Pfund Inhalt Mk. 4.75 franco und Packung frei.

Julius Dehn,

55 Bähringerstraße. Fernsprechanruf 201.

Die Emser Victoriaquelle

wird von bedeutenden **Klinikern** und **hervorragenden Aerzten** mit Erfolg verordnet bei Krankheiten der **Athmungsorgane** (Husten, Heiserkeit, Verschleimung), **Verdauungsstörungen** (Magenschwäche, Sodbrennen) sowie Krankheiten der **Harnorgane**. Von den übrigen Emser Thermen zeichnet sich diese Quelle durch ihren hohen **Kohlensäuregehalt** vorthellhaft aus.

Ebenso sind die **Emser Pastillen in plombirten Schachteln**, welche aus den ächten Salzen der **König Wilhelms-Felsenquelle** dargestellt sind, ein bewährtes Mittel gegen **Heiserkeit, Husten, Verschleimung**.

Um keine Nachahmungen zu erhalten, beachte man, dass jede Schachtel mit einer **Plombe** verschlossen ist und verlange ausdrücklich:

Emser Pastillen in plombirten Schachteln.

Die Administration der **König Wilhelms-Felsenquelle,**
Bad Ems.

Vorräthig in allen **Apotheken** und **Mineralwasserhandlungen.** 15.3.

Größte Auswahl in

Wurst- und Fleischwaren,

rohen und gekochten

Schinken täglich frisch

empfehle

C. Cartharius, Douglasstr. 8.

Telephon 85.

Die rühmlichst bekannte
Tafelbutter
 und
sterilisierte Milch für Kinder
 in 1/2 Liter-Flaschen

aus der Molkereigenossenschaft Gerabronn bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung mit dem Anfügen, daß der Viehstand genannter Genossenschaft der Aufsicht des Oberamtsbierarztes unterstellt ist, was dem Publikum in gesundheitlicher Beziehung wesentliche Garantie bietet.

Herm. Munding,
 Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.
 Telephon Nr. 160. 6.3.

Walther's Fichtennadelbrust-Caramellen
 sind zu haben in der **Grossherzog. Hof-apotheko, Kaiserstraße 201.** 16.9.

Feinsten Medizinalthran
 empfiehlt
Sofdrogerie Carl Roth.

Bauernbrod (Kornbrod)
 per Laib 25 Pfennig ist täglich zu haben bei
L. Strauss, Bäckermeister,
 3.2. Waldbornstraße 22.

In Wahrheit
 gibt es, um die Haut gegen Witterungseinflüsse zu schützen, kein so wohlthunendes und gleichzeitig so billiges Mittel, wie **Lanolin-Crème** von **Jünger & Gebhardt** in Berlin. Die große Dose Mk. 1 und Doppelboxen nur Mk. 1.50. Zu haben bei
H. Delpy, Friseur,
 17.3. Kaiserstraße 136.

Gustav Lohse's
 Parfümerien und Toiletteseifen zu Originalpreisen.
H. Bieler's Parfümerie,
 Kaiserstraße 223.

Die Zahn- und Mundpflege
 ist das wichtigste Objekt der gesunden Erhaltung des Mundes. Ein angenehmer Mund erhält erst durch gesunde, weiße und reinliche Zähne seine volle Schönheit, Frische und Anziehungskraft und hat sich zur Erhaltung und Reinigung der Zähne und des Mundes die nun seit 31 Jahren eingeführte unübertroffene **Zahnpasta (Odontine)** aus der mehrfach preisgekrönten Königl. Bait. Hofparfümerie-Fabrik von **C. D. Wunderlich** in Nürnberg am meisten Eingang verschafft, da sie die Zähne glänzend weiß macht, den Weinstein entfernt und somit dem Verderben der Zähne vorbeugt, jeden üblen Athem und Tabakgeruch entfernt, sowie auch den Mund angenehm erfrischt; à 50 Pfg. bei **Gustav Bender, Lammstraße 6, Friedr. Maisch Sohn, Ritterstraße 10, C. Garbrecht, Kaiserstraße 187, und Otto Mayer, Ecke der Schützenstraße und Wilhelmstraße 20.** 15.9.

Ueberraschend
 in ihrer vorzüglichen Wirkung gegen alle Arten **Hautunreinigkeiten** und **Hautausschläge**, wie Flechten, Finnen, Mitesser, Leberflecke etc. ist anerkannt:
Bergmann's Carboltheerschwefelseife
 von **Bergmann & Co. in Dresden-Radebeul** (mit der Schutzmarke: zwei Bergmänner) à Stück 50 Pfg. bei: **Julius Dehn.** 35.2.

HAARAUSSFALL!
 behandelt briefl. unfehlbar die hartnäckigst. Fälle. Garantie 1000 Mark b. Nichterfolg. Langjähr. Erfahr., zahlreiche Dankschreiben. Prospekte gratis u. franco. 36.14
F. Kiko, Herford.

Alle Speisen-, Del-, Salz-, Farb- und Fett-
Flecken entfernt rasch und sicher ohne Stoffe u. Farben anzugreifen
Elermanns Benzolinarium.

Unentbehrlich zum Reinigen von Herren- und Damenkleidern, Hüten, Cravatten, Mützen, Handschuhen.
 Niederlagen in Karlsruhe bei Herren:
S. Wegmann, Waldstraße 29, Brender, Bürstenfabrik, Fritz Reis, Berberplatz, Ad. Korner, Drogerie, D. Waerther, Friseur, Kaiser-Passage, Th. Stauder, Mühlburg.

H. Delpy, Perrückenmacher,
 Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad, empfiehlt als Specialität:
Perrücken, Toupets und Scheitel, sowie **Stirnfrisuren,** der Natur täuschend nachgearbeitet; **Zöpfe, Haartheile und Locken** aus unzerstörbarem Kraushaar, federleicht, von bestem Material gefertigt.

empfehlen sich zur Aufse-
 tigung von Gas- und Wasseranlagen, Closet- und Bade-Einrichtung
Alb. Maeyer sen., Baulehner und Reparaturen aller Art unter Garantie billigt.
 Hirschstraße 25.

Keine kalten Füße!
Leopold Schweinfurth,
 Hof-Hutmacher,
 138 Kaiserstraße 138, neben dem Friedrichsbad, empfiehlt als bestes Mittel zum Warmhalten der Füße:
Wollschube und Stiefel, Filz-Überstiefe, Filz-Überstiefel, Filz-Schlappen, Aufnähs-Sohlen, Einleg-Sohlen, Zehen-Wärmer. 6.5.

Für Hausfrauen.
Günther & Noltemeyer zur Lust bei Sameln, Fabrik zur Umarbeitung alter Wollsaehon, liefern waschechte **Kleiderstoffe, schwarze Cachemires, Flanelle, Buckskins, Portièren, vorzügliche Teppiche und Läufer, Schlafdecken etc.** Stets Eingang neuer Muster. Annahme von Aufträgen und Musterlager bei **E. Dellenbach,** Auguststraße 1, 1 Treppe hoch.

Wer seine Uhr schnell und gut reparirt haben will, der gehe zu Uhrmacher **F. Joseph,** 39 Amalienstraße 39.

Kochgeschirre aller Art empfiehlt zu billigen Preisen **Otto Bittner,** Kaiserstraße 136, Ecke der Durlacherstr.

Wo werden alle Arten Stühle nach jeder Zeichnung und nach jedem Muster in jeder Holzart angefertigt, sowie das Flechten und Repariren aller Arten Rohr-, Wirthschafts- und Patentstühlen besorgt? In der Stuhlmacherei von **E. Kastel,** Birkel 8, Werkstätte. NB. Aufträge werden auch bei Schreiner **Bischof, Victoriastraße 9,** angenommen.

Gas-Koch- und Bratapparate, Gas-Heiz- und Badoesen, Gas-Bügelapparate etc. werden unter Garantie fachgemäß reparirt und, wenn nöthig, mit **Brennern** neuester Art ausgestattet von **F. Maeyer jun.,** Erbprinzenstraße 34.

Ludwig Maier's
 Möbeltransport-Geschäft,
 29 Hirschstraße 29.

Ludwig Maier's
 Möbeltransport.
 5 Verschlußmöbelwagen 5.

Zeige ergebenst an, daß ich seit 1. Dezember nicht mehr Hirschstraße 20, sondern **29 Hirschstraße 29** wohne und empfehle mein best eingerichtetes Möbeltransport-Geschäft für Stadumzüge sowie für Transporte zwischen beliebigen Plätzen im In- u. Ausland. Aufbewahrung von Mobilien in hellen trockenen Räumen. — Expedition. — Prima Referenzen. Hochachtungsvoll **Ludwig Maier,** 29 Hirschstraße 29. 12.9

Zum Abschlusse
 von **Häuser-Haftpflicht-Versicherungen** unter Einschluss des Dienstpersonals zu den billigsten Prämien und weitgehendsten Bedingungen empfiehlt sich 10.10.
Friedr. Maisch jun., Kaiserstraße 164, **General-Agent** der **Kölnischen Unfall-Versicherungs-Actiengesellschaft Köln a. Rhein.** Prospekte gratis und franco.

Am 12. Januar 1895 und folgende Tage „Unwiderruflich“ Ziehung der

Regensburg. Geld-Lotterie.

Hauptgewinne: 1 à 75000 M., 1 à 50000 M., 1 à 25000 M.,
1 à 10000 M., 2 à 5000 M., 30 à 1000 = 30000 M. etc.

15 Tausend 86

Geldgewinne = 475000 Mark.

Loose à 3 Mk. empfehlen und versenden, auch unter Nachnahme, die Bankhäuser

Carl Heintze,
Berlin W.,

unter den Linden 3,

Max Weinschenk
in Regensburg

und alle durch Plakate kenntlichen Handlungen.

In Karlsruhe bei

Carl Sötz, Lederhandlung,
Hebelstrasse 15.

Auswärtige haben für Porto und Liste 30 Pf. beizufügen.

Geschäftsverlegung u. Empfehlung.

Hierdurch die ergebene Mittheilung, dass ich meine

Weinhandlung

von der Waldstrasse 1 in mein käuflich erworbenes Haus

59 Stefanienstrasse 59

verlegt habe.

Für das mir bisher bewiesene Wohlwollen danke ich bei diesem Anlasse verbindlichst, und wird es auch fernerhin mein Bestreben sein, durch streng reelle Bedienung bei allerbilligsten Preisen meine werthen Abnehmer zu befriedigen.

Hochachtungsvoll

J. B. Bumiller,

Weinhandlung,

59 Stefanienstrasse 59.

Griechische Weine

Marke „Menzer“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen
Güte und Preiswürdigkeit.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süss oder clarot:

Marke	A	B	C	D	F	G
	18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an.

Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer, Neckargemünd.**

In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb**, vorm. **Friedr. Maisch**,
Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, bei Herrn **Friedr. Maisch Sohn**, Ritterstrasse 10/12, bei Herrn **Gerhard Laspe**, Kaiserstrasse 54.

Aechte Kieler Bücklinge,

nur täglich frisch vom Rauch, 5 St. 20 Pfg. und 4 St. 20 Pfg., eine Dahnkiste (47-50 St.) M. 1.60.
Kaiser-Passage 12, **Fritz Klein.**

2.2. **Verzinkt**
 wird täglich mit echt englischem Zinn alle Arten
 Geschirr und reparirt in der Blecherei von
O. Schill,
 Markgrafenstraße 44, nächst der Kreuzstraße

Hotel Victoria
 bringt seine Räume zur Abhaltung von
Hochzeiten, Dinners, Soupers
 etc. etc. 12.10.
 in empfehlende Erinnerung.

Großherzogliches Hoftheater.
 Mittwoch den 2. Jan. Theater in Baden
 12. Abonnements-Vorstellung. **Maria
 Stuart.** Trauerspiel in 5 Aufzügen von
 Schiller. Anfang 6 Uhr.

Donnerstag den 3. Jan. I. Quartal. 2.
 Abonnement-Vorstellung. **Maria Stuart.**
 Trauerspiel in 5 Aufzügen von Schiller.
 Anfang 7 Uhr.

Freitag den 4. Januar. I. Quartal. 3.
 Abonnements Vorstellung. **Die weiße
 Dame: Seing'funden.** Wiener Weib-
 nachtskomödie in 3 Akten von Ludwig An-
 zengruber. Anfang 7 Uhr.

Samstag den 5. Januar. 1. Vorstellung
 außer Abonnement zu kleinen Preisen. **Sän-
 fel und Gretel.** Märchenspiel in 2 Akten
 (3 Bildern) von Adelheid Wette. Musik von
 Engelbert Humperdinck. Anfang **Vormit-
 tags 11 Uhr.**

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine
 erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde
 theilt, oder, daß für zwei Kinder nur eine Ein-
 trittskarte gelöst wird.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vor-
 stellung findet statt: an die Abonnenten des Hof-
 theaters am Donnerstag den 3. ds. von 3-4 Uhr
 Nachm. für die ungerade und von 4-5 Uhr Nachm.
 für die gerade Tour; die Abgabe der auf Vormer-
 kungen zurückgelegten Eintrittskarten am Freitag
 von 11-1 Uhr Mittags, der allgemeine Verkauf
 am Freitag von 3-5 Uhr Nachm. und am Sams-
 tag von 10-11 Uhr Vormittags.

Sonntag den 6. Januar. I. Quartal. 4.
 Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:
Alfeste. Große Oper mit Ball t in 3 Auf-
 zügen, nach dem Französischen von G. Her-
 nots. Musik von Gluck. Anfang 6 1/2 Uhr.

Montag den 7. Jan. Theater in Baden
 1. Vorstellung außer Abonnement. **Sänfel
 und Gretel.** Märchenspiel in 2 Akten (3
 Bildern) von Adelheid Wette. Musik von
 Engelbert Humperdinck. Anfang 6 Uhr.

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine
 erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde
 theilt, oder, daß für zwei Kinder nur eine Ein-
 trittskarte gelöst wird.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vor-
 stellung findet statt: an die Abonnenten des Ba-
 dener Theaters am Donnerstag den 3. und Freit-
 ag den 4. ds., jeweils von 12-2 Uhr Nachm. ist
 Der allgemeine Verkauf am Samstag den 5. und
 Montag den 7., jeweils von 12-2 Uhr Nachm.
 und Montag an der Abendkasse (1/2 6-6 Uhr).

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. Botanischen Garten.

28. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1/4	760 mm	West	trüb
12 " Mitt.	+ 1	754 "	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 1/4	751 "	Südwest	"
29. Dez.				
6 U. Morg.	+ 1/4	742 mm	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 1 1/2	738 "	"	Schnee
6 " Abds.	-	"	"	"

Stahlpanzer-Kammern.

Das unterzeichnete Bankhaus übernimmt unter voller Haftung nach
 den Bestimmungen des Gesetzes:

die **Aufbewahrung** von Werthpapieren in verschlossenem Zustande,
 die **Aufbewahrung** und **Verwaltung** von Werthpapieren in offenem
 Zustande und besorgt in letzterem Falle alle damit zusammenhängenden
 Obliegenheiten.

Die Aufbewahrung der hinterlegten Werthe erfolgt in **feuerfestem**, nach den
 neuesten **Constructionen** verschliessbarem und durchweg mit **10 mm dicken**,
glasharten Cementstahl-Panzerplatten ausgepanzertem Gewölbe im Hause
 der Firma, Karl-Friedrichstrasse Nr. 21.

Ausserdem sind in einer **zweiten**, von diesem Gewölbe getrennten feuerfesten
 und mit den **gleichen Sicherheiten** ausgestatteten **Stahlpanzerkammer**,
verschliessbare Cassen-Abtheilungen zu vermieten, wovon jede einzelne
 unter **Selbstverschluss des betr. Miethers** bleibt und **nur von diesem** ge-
 öffnet werden kann. Der Zutritt zu dieser Stahlkammer steht den Miethern während
 der Geschäftsstunden frei und zur Erledigung der Arbeiten, welche an den hinterlegten
 Werthen erforderlich sind, ist ein besonderer Raum neben der Stahlkammer eingerichtet.

Die gedruckten Bestimmungen für die Benützung der Einrichtung stehen gratis
 zur Verfügung.

Eduard Koelle,
 Karlsruhe.

8.7.

Grossherzogl. Hofapotheke,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 201,

gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage,
 empfiehlt

Orangen-Punschessenz, } eigenes Fabrikat,
Burgunder-Punschessenz, } die Flasche M. 2.50.
Chines. Thee neuester Ernte, 1/2 Pfund-Carton Mk. 2.-

Leere Punschessenzflaschen werden mit 10 Pfennigen bezahlt.

Siebig Company's
FLEISCH-EXTRACT
NUR AECHT, *Jo Siebig*
 wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

Wichtige Erfindung für Jedermann! Patentirt in allen Staaten!
Präparat für Petroleum zur Verbesserung des Lichtes!



PETROLITH

Ausschluss der Explosionsgefahr!
Bedeutende Oelersparniss!
Höhere Leuchtkraft!
Kein Schwitzen der Lampen mehr!
Kein Rüssen u. Schwalchen der Flamme!

directer Zusatz zum Petroleum.
Dosis à 20 Pfg für eine Lampe reicht aus für
einen Monat. Erhältlich in Blechschachteln
à 80 Pfg. in allen Geschäften welche durch
Placate kenntlich gemacht sind.

Schewe & Co. Köln.

Alleinverkauf bei Franz Coblenzer in Köln.

Niederlagen in Karlsruhe.
 Julius Dehn, Zähringerstr. 55,
 Otto Meyer, Wilhelmstr. 20,
 Alb. Salzer, Kaiserstr. 140,
 F. Mayer & Co.

H. Baumann, Kreuzstr. 10,
 K. Wegmann, Waldstr. 28,
 Jos. Meoss, Erbprinzenstr. 29,
 M. Hofmeier, Ecke Luisen- u. Wilhelmstr.
 Herm. Burkhardt, Werderstr.

*10.9.

Telephon 233. **Dr. Kux & Finner,** Birkel 30.
Hauptniederlage natürlicher Mineralbrunnen.

Zum Jahreswechsel
unsern Freunden, Bekannten und
Gönnern die
herzlichsten Glückwünsche.
Familie Gräfe,
Werderstraße 8.

Allen meinen werthen Kunden, Gönnern
und Bekannten
die herzlichsten Glückwünsche
zum neuen Jahr!
Jakob Vetter,
Blechner und Installateur,
Bürgerstraße 1.

Zum Jahreswechsel
sagen allen unsern Bekannten und
Freunden die
herzlichsten Glückwünsche!
N. Christ und Frau.

Unserer werthen Kundschaft, Freunden
und Gönnern die herzlichsten Glück-
wünsche zum
Neuen Jahr.
Wilhelm Jost, Mehgermeister,
und Frau.

Allen unsern hochgeehrten Kunden,
Freunden und Bekannten die
herzlichsten Glückwünsche
zum neuen Jahr.
J. Müsle und Frau,
Amalienstraße 37.

„Salamander.“
Erster Karlsruher Ruderklub.



Wittwoch den
2. Januar, Abends
8 1/2 Uhr,

Abschiedsfeier
mit

F. B.

in dem für uns re-
servirten Nebenzim-
mer des Gasthauses
zum „König von Württemberg“, wozu
wir unsere verehrlichen Mitglieder hiermit
einladen.
Der Vorstand.

F. WOLFF & SOHN KARLSRUHE. 17 gold. & silb. Medaillen.

PALMITIN-SEIFE

Palmitin-Seife wird zur Lieblingseife
von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Zu haben in den be-
stehen den Sortiments- und
Schriftens-Geschäften.
Preis per Stück 25 Pf.

Codes-Anzeige.

Berwandten und Freunden die traurige Mittheilung, daß
unser lieber Gatte, Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Herr Otto Hegmann

heute früh unerwartet gestorben ist.

Dies statt jeder besondern Anzeige.

Um stille Theilnahme bittet:

Die tieftrauernde Gattin

mit ihren vier unmündigen Kindern.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 3. Januar, Nachmittags
3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Panorama.

Colossal-Rundgemälde des Gefechts bei Muits, 18. Dez. 1870.

Gemalt von Historienmaler Carl Becker. 38.13.

Festhalleplatz, nächst dem Hauptbahnhof.

Täglich geöffnet von Morgens 8 1/2 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

Liederhalle Karlsruhe.

Samstag den 5. Januar 1895, Abends 7 1/2 Uhr beginnend, findet in
dem großen Saale der Festhalle unsere

Weihnachtsfeier

mit Gabenverloosung und nachfolgendem Tanz

statt, wozu wir die geehrten Mitglieder nebst Familienangehörigen mit dem Anfügen
freundlich einladen, daß die Mitgliedskarten beim Eintritt vorzuzeigen sind. Einführungs-
karten für Herren und auswärts wohnende Damen werden am Donnerstag
den 3. Januar, Nachmittags von 1/2 2 bis 3 Uhr, in unserm Vereinslokal (Palmen-
garten, Herrenstraße 34) abgegeben.

Die Einführung hier wohnender Damen, welche nicht Angehörige
von Mitgliedern sind, ist ausgeschlossen.

Eingang durch den Garderobebau.

Das Vorausbelegen von Plätzen ist nicht gestattet

Saalöffnung 6 1/2 Uhr.

Der Vorstand.

32.

Gesellschaft Eintracht.

Die geehrten Damen und Herren der Gesellschaft, welche gewillt sind, an einem
Costumes-Tanz Theil zu nehmen, werden auf

Donnerstag den 3. Januar 1895,

Abends 8 Uhr, zu einer Besprechung in dem Sitzungszimmer der Gesellschaft freundlichst
eingeladen.

Der Vorstand.

32.

Stottern, Stammeln.

Bei genügender Beteiligung beabsichtigt das **Institut Walther** in kurzer Zeit einen zweiten Kursus in Karlsruhe abzuhalten. Arme werden unentgeltlich behandelt. Amtlich bestätigte Zeugnisse stehen zu Diensten. Prosp. gratis. Theilnehmer wollen sich sofort melden an **Institut Walther**, 3. St. Freiburg i. B., „Freiburger Hof.“
Donorar nach Heilung. 3.2.

Zwangß-Versteigerung.

Donnerstag den 3. Januar 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihlokal Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Zweirad (Tandem), 1 vollständige Ladenausrüstung, 2 Betten, 1 Sopha, 1 Schaufelstiel, 1 Tisch, 2 Sessel, 11 Bilder, 11 Pfandscheine, 60 Liter Salatöl, 140 Liter Essigessig sowie Wäsche, Stiefelschmiere, Fettlaugenmehl und sonst noch Verschiedenes.

Karlsruhe, den 1. Januar 1895.
Grüsslin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Darlanden.

Zwangß-Versteigerung.

Donnerstag den 3. ds. Mts., Vormittags 10 Uhr, versteigere ich im Rathhause zu Darlanden im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Kuh, 1 Wagen und 1 Nähmaschine.

Karlsruhe, den 1. Januar 1895.
Fahrbach, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zimmer zu vermieten

Werderstraße 64 ist im 4. Stock links ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 15. Januar zu vermieten.

*21. Schützenstraße 48 ist zwei Treppen hoch ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches willig die häuslichen Arbeiten verrichtet und bürgerlich kochen kann, wird sofort für eine kleine Familie gesucht: Westendstraße 61 im 1. Stock.

* Für sofort wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen für alle Hausarbeit bei gutem Lohn gesucht. Wo? Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein anständiges Mädchen, welches das Bügeln erlernen will, wird sogleich angenommen: Waldstraße 22 im 3. Stock des Hinterhauses.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine saubere Frau (Wittve) wird zur Beblingung eines Herrn und zur Herrichtung von zwei Zimmern für einige Stunden Vormittags sofort gesucht. Näheres Steinstraße 25, parterre, Nachm. zwischen 2-3 Uhr.

Maurerarbeit zu vergeben.

8000 bis 9000 M. Maurerarbeit zu einem Neubau ist gegen einen Bauplatz, an fertiger Straße gelegen, zu vergeben. Bau lustige Maurermeister wollen ihre Offerten unter Nr. 16 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Stelle-Gesuch.

* Ein tüchtiger, erfahrener Metzger (verheiratet), welcher mehrere Jahre selbstständig war, sucht Stelle als Geschäftsführer oder erster Arbeiter. Derselbe würde auch eine Filiale von Wurst- und Fleischwaren übernehmen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine goldene Brille

wurde auf dem Ludwigsplatz oder in der Waldstraße verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Für Brautleute!

Eine ganze Aussteuer ist um den festen Preis von 300 M. zu verkaufen, enthaltend: zwei vollständige Betten, dieselben bestehen in 2 vollst. Bettlatten, je einem Federrost, Seegrasmatrake, Kofster, je 2 Federkissen und 2 Deckbetten, ferner 1 Chiffonniere, 1 Schubladekommode, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, 1 Eßtisch, 4 Robisessel, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Küchenhockerle, bei

L. Kuehler Wittve,
Waldstraße 14.

A. L. Beck,

2. Sturm's Nachf.,

gegenüber der Infanteriekaserne,
empfiehlt täglich frisch eintreffende



holl. Angelschellfische, Cabelsau,
Schollen, Hechte, Zander,
Karpfen, Steinbutt, Ostender
Soles, Felchen, frisch gewässerte
Stockfische, holländ. und engl.
Austern, Rheinsalm.

Gänsefett,

unausgelassenes,

empfiehlt

August Enz,

Karlstraße 12.

Reparaturen

an Pianinos, Flügeln,
Klavieren u. Harmoniums

in solidester Ausführung übernimmt
zu mässigen Preisen die Pianoforte-
fabrik von

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant,
Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Druckarbeiten jeder Art

iefert billiger als jede Konkurrenz.

Ernst Stiess, Buchdruckerei,
Steinstraße 13.



Kaufm. Verein „Merkur“,
Karlsruhe.

Heute Abend präcis
9 Uhr

Gesangsprobe

im Restaurant Lands-
knecht, 2. Stock.

Um vollzähliges Er-
scheinen bittet
Der Vorstand.

Gislaufverein

(Verein zur Förderung gymnastischer Spiele und
des Eislaufs).

Freitag den 4. Januar 1895, Abends 8 Uhr,

Zusammenkunft

der Sportsmitglieder im Zimmer III des Maul-
bronner Klosterbräus (Schützenstraße 2.)

Der Vorstand.

Liederhalle.

Donnerstag den 3. d. M., präcis 9 Uhr,
1. Chorpobe für die Weihnachtsfeier.
Der Vorstand. 21.

Fremde

übernachteten vom 30. bis 31. Dezember.

Goldener Adler. Seeger, Gärtner v. Hamburg.
Ehardt, Einweiser v. Heidelberg.

Goldenes Roß. Neog, Kfm. v. Wöhr. Weis,
Kaufm. v. Reichsbefen. Dreyfuß, Kaufm. v. Colmar.
Schäffer, Kfm. v. Frankfurt.

Goldene Traube. Alois, Kfm. v. Mainz. Bühner
u. Ball, Kf. v. Nüßbach. Fr. Biller v. Wertheim.
Sint, Fabr. v. Oberkirch. Sachs, Holzhdlr. v. Offen-
burg. Gsch, Holzhdlr. v. Staufen.

Hotel Germania. Marrable, Rent. m. Frau v.
London. Dr. Schlichter, Priv. v. Berlin. Huber, Ing.
v. Wien. von Eichler, Prof. v. München. Frey, Kfm.
v. Göppingen. Wagner, Kfm. v. Apolda.

Hotel Gröffe. Ganz, Kfm. m. Frau v. München.
Kläber, Kfm. v. Ridesheim. Wertheimer, Kfm. v. Paris.
Epler, Kfm. v. Stettin. Wagner, Kfm. v. Ulm. Greiner,
Kfm. v. Stuttgart. Ruff, Kfm. v. Ludwigshafen.

Hotel Leicht. Pfaff, Fabr. m. Frau v. Willingen.
Schweizer, Cand. jur. v. Straßburg. Gdert, Dessinateur
v. Wülhausen.

Hotel Luz. Keller, Werkmeister v. Wülhausen.
Engelherr, Arch. v. Würzburg. Schnurr, Fabrik. m.
Frau v. Hochdorf. Schwärz, Kfm. m. Frau v. Berlin.
Kramer, Kfm. v. Offenburg. Eickert u. Ringwald m.
Frau, Kf. v. Straßburg. Darnbacher, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Monopol. Krämer, Mediziner v. Straß-
burg. Fr. Moser v. Klett. Bühner, Kfm. v. Mün-
chen. Großkopf, Kfm. v. Frankfurt. Luster, Kfm. v.
Heilbronn. Armbruster, Kfm. v. Neuchâtel. Kieffer,
Lieut. v. Neubreisach.

Hotel National. Uigmann, Stud. v. München.
Krämer, Assessor v. Neustadt. Schnauser, Bahninsp. m.
Frau v. Kaiserlautern. Gdert, Oberlehrer v. Neuen-
heim. v. Klefer, Kommerzienrath v. Bonn. Kammerer,
Priv. v. Frankfurt. Meyer u. Dollmer, Kf. a. Frei-
burg. Hirth, Kfm. v. Wiesloch. Nagel, Kfm. v. Mainz.

Thaller, Kfm. v. Florenz. Eichhorn, Kfm. v. Düsseldorf.
Hotel Stoffleth. Richter, Kfm. v. Einsheim.
Heil, Fabr. v. Singen. Ortum, Fabr. v. Sonthelm.

Kleemann, Kfm. v. Göppingen. Würster, Lehrer von
Zweibrücken. Piepold, Ingen. v. Schweinfurt. Bopf-
maler, Priv. m. Frau v. Köln.

Hotel Taubhäuser. Bensmann, Dr. phil. v.
Freiburg. Friedmann, Rechtsprakt. v. Breiten. Schäfer,
Landw. v. Pforzheim. Diehl v. Friedberg. Schenderzi
v. Frankfurt.

Hotel Viktoria. v. Schilling, Stud. jur. von
München. Herrera, span. Hauptm. v. Granada. Fr.
Feuerbach, Priv. v. Westhofen. Res, Kfm. v. Halle.
v. Fürstberg, Offizier v. Neuhaus-Paderborn.

König von Preußen. Epirt, Schriftsteller v.
London.

König von Württemberg. Jetter, Priv. von
Langensand. Fruch, Holzhdlr. v. Kaiserlautern.
Kaul, Kfm. v. Kofel. Peiri, Kfm. v. Nordhausen.

Rußbaum. Sporer, Künstler m. Tochter v. Wien.
Wino, Kfm. v. Volklingen.

Brinz Max. Andren, Rent. v. Großscholheim.
Pfaff, Dir. v. Wiesbaden. Oberhard, Priv. v. Stutt-
gart. Knaller, Doktor m. Hörden. Kinsley u. Sul-
loran, Priv. v. New-York. Störing, Kfm. v. Ham-
burg. Weil, Kfm. v. Reinsingen.

Rose. Roth, Militärbeamter v. Berlin. Juanes-
illos, Bouquet, Wafoso u. Fernon, Militärbeamte v.
Lolito. Schmitt, Beamter v. Unterschöps. Schumann
Kfm. v. Birnsmens.

Rothes Haus. Anibaro, Kapit. u. de la Camara,
Lieut. a. Spanien. Fr. Montgomery-Campbell u. Fr.
Medlicote, Priv. a. England. Frau Keller v. Siedingen.
Frau u. Fr. Gall v. Darmstadt. Lenchert, Stabsarzt
m. Frau v. Altkirch.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer I.

Donnerstag den 3. Januar, Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Marie Bühler von hier, Johanna
Rappaport von Frankfurt a. M., Marie Bühler
geb. Höfle von Wülbacher, Elias Rappaport
von Larnochsitz, Eva Rappaport geb. Treutzel-
feld von Glakow, Käthe Zimmermann geb.
Seebacher von Wülbacherthal, Josefine Seegmüller
von hier, Friederike Eberle geb. Mattes von
Eimozheim, Anna Keller von Engflatt, Anna
Diez geb. Eberle von Königebach, Bertha Rappa-
port von Dattenrod und Karoline Luz geb.
Sauter von Wieden, wegen Diebstahls, Urkunden-
fälschung und Betrugs.